

*Der ist wach für Christus, der ein empfindsames, sehnsüchtiges und fühlendes Herz besitzt;  
der mit frischer Kraft, mit scharfsichtigem Eifer darauf bedacht ist, ihn zu suchen und zu ehren;  
der in allem, was geschieht, nach ihm ausschaut und nicht überrascht, nicht allzu erregt oder  
überwältigt wäre, wenn er entdeckte, daß er plötzlich käme.*

Hl. John Henry Newman (1801-1890)

Erding, im Advent 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leserin, lieber Leser,

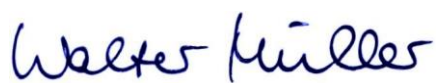
es ist ein ganz eigenes, stilles Weihnachtsfest, das wir in diesem Jahr feiern werden. Das Jahr 2020 hat für die meisten von uns große, nicht immer erwünschte Neuerungen oder sogar tiefe persönliche Einschnitte gebracht, die wir vor einem Jahr kaum zu ahnen vermochten.

Dabei kann es uns helfen, darauf zu sehen, dass auch die Heilige Familie mit dem neugeborenen Jesuskind Unsicherheit und Entbehrung erdulden musste: Es war „in der Herberge kein Platz für sie“ (Lk 2, 7) und bald darauf mussten sie nach Ägypten fliehen, da Herodes Christus nach dem Leben trachtete (Mt 2, 13). Doch in all dieser Unsicherheit verlor die Heilige Familie nie die Zuversicht in die Zusage Gottes, die ihr in seiner Menschwerdung in Jesus Christus entgegenstrahlte. Gott wird Mensch (nach Joh 1, 14). Dies ist die größte Zusage, die Gott uns geben kann.

Bleiben wir wach für diese Zusage Gottes, die uns so vieles ermöglicht, und gehen wir zuversichtlich in das neue Jahr. Dann wird es uns gemeinsam gelingen.

Für Ihr Engagement und Ihr Mitwirken im Jahr 2020 sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott und für das bevorstehende Jahr 2021 wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Mit herzlichen Grüßen



Walter Müller  
Erster Vorsitzender



Prof. Dr. Hans Otto Seitschek  
Geschäftsführer